

Obstbau- Pflanzenschutz- warndienst

Mittwoch, 7. Juli 2010,
15:30 Uhr



landwirtschaftskammer
vorarlberg

Montfortstraße 9
A-6900 Bregenz
T 05574 400 - 0
F 05574 400 - 600
www.diekammer.info
office@lk-vbg.at

Betrieb & Planung
Obst & Garten
DW 230
obst-garten@lk-vbg.at
Fax-DW 602

Bregenz, 7. Juli 2010

Wetter

Die nächsten Tage bleiben heiß und trocken. Ab Samstag steigt die Wahrscheinlichkeit für Wärmegewitter langsam an.

Kernobst

Anfang dieser Woche hat der Apfelwicklerschlupf von den Eiablagen der aktuellen Wärmeperiode begonnen. Er wird sich über einige Wochen hinziehen. Da die Wirkung der letzten empfohlenen Spritzung inzwischen ausgelaufen ist, empfehlen wir schnellst möglich eine neue Behandlung zB mit Coragen. Alternativ kann auch Steward bzw. Runner zusammen mit einem Viruspräparat in verringerter Aufwandmenge (zB Madex, Granupom oder Carpovirusine) verwendet werden.

Coragen wirkt ca. 3-4 Wochen, Runner und Steward ca. 14 Tage.

Dabei sollte auch ein Mehлтаumittel zugegeben werden, zB Topas.

In Schorf-Befallsanlagen sollte kurz vor den nächsten Niederschlägen ein neuer Belag aufgebracht werden, zB mit Delan. Dies muss aber evtl. in einer zweiten, späteren Spritzung erfolgen.

Steinobst

In Gebieten mit Pflaumenwicklerproblemen die Zwetschkenbäume sortenweise 5-6 Wochen vor der Reife einmal mit Insegar (Wartezeit 28 Tage) bzw. Insegar 25 WP (Wartezeit: 21 Tage) behandeln. Blühenden Unterwuchs vorher entfernen, da Insegar bienengefährlich ist.

Bei allen Behandlungen unbedingt die vorgeschriebenen Wartezeiten einhalten.

Fax hortigate
E-Mail Tel